

Medienmitteilung

Neue Orgel für Maria Dreibrunnen

Spendenziel für den Orgelbau ist erreicht, die Umbaukosten in der Wallfahrtskirche müssen noch finanziert werden

Maria Dreibrunnen soll eine neue Orgel erhalten – eine, die dem festlichen Innenraum der viel besuchten Wallfahrtskirche würdig ist. Mit dieser Projektidee trat im Mai 2022 erstmals eine 7-köpfige Kommission unter dem Patronat der Kath. Pfarr- und Kirchgemeinde Wil an die Öffentlichkeit. Heute, keine 1 ½ Jahre später, ist das nötige Geld bereits beisammen.

Die Gesamtprojektkosten belaufen sich auf CHF 710'000. Erklärtes Ziel der Kommission war es, CHF 550'000 mit Unterstützung Dritter zu sammeln. Den verbleibenden Restbetrag in Höhe von CHF 160'000 mit den darin enthaltenen Kosten für die Umbauten in der Kirche trägt gemäss Projektbudget die Kath. Kirchgemeinde als spätere Eigentümerin der neuen Orgel. Bereits Ende August 2023 durfte die Kommission vermelden, mit ihrer Sammlung die Grenze von CHF 500'000 überschritten zu haben: Dies war ein gewichtiger und ebenso freudiger Meilenstein für alle Projektbeteiligten. Die frühe Erreichung dieses grossen Etappenziels war nur dank namhafter Projektunterstützung durch diverse Privatpersonen und ortsansässige Arbeitgeber möglich, insbesondere aber auch dank einer «Defizitgarantie» von privater Seite, welche zwar verpflichtete, so motiviert wie bisher weiter zu sammeln, zugleich aber erlaubte, die neue Orgel bereits im August 2023 in Auftrag zu geben. Seither liegen auch die Baubewilligung sowie das Einverständnis der kantonalen Denkmalpflege vor. Die Kommission dankt allen Spenderinnen und Spendern sehr herzlich für die grossartige Unterstützung!

Im Herbst 2024 wird die neue Orgel erstmals erklingen.

Derweil laufen die Arbeiten an der neuen Orgel in der beauftragten Firma Mathis Orgelbau AG, Luchsingen, auf Hochtouren. Der Orgelbau in der Werkstatt wird bis Juni 2024 andauern. Im Anschluss daran erfolgen der Transport des Instruments nach Dreibrunnen und die Montage in der Wallfahrtskirche. Wenn alles weiterhin rund läuft, wird Maria Dreibrunnen im September 2024 endlich auch in klanglicher Hinsicht jenen Reichtum erhalten, der diesem einzigartigen Sakralbau würdig ist. Die Kommission wird zu gegebener Zeit selbstverständlich erneut an die Öffentlichkeit treten.

Die Sammlung für die Orgel Ende November 2023 offiziell abgeschlossen

Mit dem Erreichen des Sammelziels von CHF 550'000 endet nach einem engagierten finanziellen Schlusspurt die offizielle Sammelaktion per Ende November 2023. Selbstverständlich bleibt es allen Interessierten auch nach November 2023 möglich, die lebendige Orgelkultur vor Ort zu unterstützen oder der Kirchgemeinde einen Beitrag an die von ihr zu finanzierenden CHF 160'000 mit den darin enthaltenen Umbaukosten zu leisten.

Im Namen der Kommission Orgel Maria Dreibrunnen:

Dr. iur. Marlis Angehrn, Präsidentin (für Rückfragen Tel. 079 669 26 66)

Raphael Fässler, Seelsorger Maria Dreibrunnen

Marianne Mettler, Kirchenverwaltungsrätin

Marie-Louise Eberhard, Kirchenmusikerin

Markus Leimgruber, Kirchenmusiker

Martin Welzel, Kirchenmusiker

Marco Bernasconi, Pfarreirat Maria Dreibrunnen

Thomas Feller, Ratsschreiber Kirchenverwaltung